

bis auf Felsing. Der Pfeil mit der schwarzen Feder steckte in jeder Brust; die Pferde und die Vorräte, das Zelt, alles war den Siegern zur Beute gefallen.

Die Weißen hatten sich an dem Kampfe fast gar nicht beteiligt. Es widerstand ihnen im innersten Herzen, mit so gewaltiger Übermacht die kleine Schar der Hounds anzugreifen; sobald sie daher erkannten, daß die Rothäute allein mit leichter Mühe zum Siege gelangen würden, nahmen sie an dem Gefecht keinen Teil mehr, besonders, da es ohnehin ihre vereinten Kräfte erforderte, die großen Felsblöcke vor dem Gefängnis zur Seite zu schieben.

Ihrer sechs bewegten die schweren Lasten nur zollweise. Felsing und Arsa waren die ersten, welche zugriffen; aber ihre Kräfte allein hätten nichts ausgerichtet; es dauerte länger als eine Viertelstunde, bis mit genauer Not so viel Raum geschaffen war, daß der Gefangene mit Hilfe seiner Freunde die Höhle verlassen konnte. Ein Jubellaut aus tiefster Brust verkündete, was er empfand.

„Endlich, — endlich frei!“

Er streckte den Rettern die Hand entgegen. „Wer ihr auch seid, ich werde euch danken, was ihr für mich gethan habt!“

„Dankel Semen!“ rief Arsa. „Ach, Dankel Semen!“

Der Befreite sah von einem zum andern. Es war Rinski, auf dessen ernstem Antlitz seine Blicke zuerst hasteten. „Wie ist mir denn?“ sagte er. „Aber nein, ich kann nicht glauben — ich täusche mich“ — — —

„Du täuschest dich nicht, Semen!“

„Ach — Kasimir! Nun erkenne ich dich.“

Er umfaßte mit beiden Armen den Gefährten seiner Jugend und küßte die gefurchte, von eisgraumem Haar umgebene Stirn desselben. „Kasimir, alter Junge, freut es dich denn nicht, mich wiederzusehen?“

„O Semen, du fragst noch?“

„Na und weshalb machst du denn ein Gesicht wie die teure Zeit? Ist irgend ein Unglück geschehen?“

„Nein, nein, Semen, es steht alles gut. Sieh, da ist auch Arsa, mein Ältester, — du erinnerst dich seiner doch noch?“

„Wie sollte ich nicht? — Komm her, Junge!“

Und Semen liebte auf das herzlichste seinen wiedergefundenen Neffen. „Seid ihr denn alle hier?“ fragte er. „Ganz Ladrin?“

„In Räuberstadt, ja.“